

Rechenschaftsbericht der Einwohnergemeinde über das Jahr 2017

Gestützt auf § 20 des Gemeindegesetzes wird den Stimmbürgern folgende Berichterstattung über das Gemeindegeschehen im vergangenen Rechnungsjahr unterbreitet:

(Statistische Angaben, in Klammern Zahlen des Vorjahres)

0 Allgemeine Verwaltung

Der Gemeinderat erledigte seine Geschäfte in 29 (27) ordentlichen Sitzungen, wobei 177 (107) Geschäfte registriert wurden. Ausserhalb dieser ordentlichen Sitzungen traf sich die Behörde gesamthaft oder delegationsweise zu diversen Augenscheinen, Besprechungen oder Sitzungen mit Kommissionen.

Mit verschiedenen Anlässen wurde auch die Kameradschaft im Gemeinderat gepflegt.

<u>Einwohnerzahl per 31.12.2017</u>	888	(876)
-------------------------------------	-----	-------

<u>Geburten 2017</u>	2	(9)
----------------------	---	-----

<u>Todesfälle 2017</u>	5	(8)
------------------------	---	-----

Die Einwohner und Ortsbürger konnten jeweils an 2 (2) ordentlichen Gemeindeversammlungen teilnehmen.

Am Jahresende konnte das Stimmregister 646 (629) Stimmberechtigte verzeichnen; 328 (324) Frauen und 318 (305) Männer.

1 Öffentliche Sicherheit

<u>Betreibungen</u>	72	(56)
---------------------	----	------

davon fallen auf

- Pfändung oder Konkurs	65	(56)
-------------------------	----	------

- Grundpfand	1	(0)
--------------	---	-----

Rückweisungen	2	(9)
---------------	---	-----

Rechtsvorschläge	12	(3)
------------------	----	-----

Vollzogene Pfändungen	22	(28)
-----------------------	----	------

Ausgestellte Verlustscheine	36	(27)
-----------------------------	----	------

Feuerwehr

Die Feuerwehr Wabrig kann auf ein durchaus normales Übungsjahr seit der Gründung zurückschauen. Normal, weil in diesem Jahr die Feuerwehr ohne grosse Ausbildungs-Erneuerungen das zuvor Erlernte festigen konnte. Der Ausbildungstand der Feuerwehr konnte dadurch kontinuierlich verbessert werden.

Im Mittelpunkt standen folgende Übungen und Projekte: Gesamtfeuerwehrübung im Sommer beim Restaurant Rössli mit der ADL Rheinfelden. Plus die Zugsübungen im Herbst, Verhalten bei Gasunfällen und Niederschlagen von Gasen. Anfangs September wurde dem Kader die Grundlagen der Wald- und Flächenbrände vermittelt.

Diese Kaderübung wurde durch die AGV kontrolliert und „als gut geführte und vom Thema interessante Übung“ beurteilt.

Eine sehr wertschöpfende Übung wurde mit der kompletten Atemschutzabteilung im Ausbildungszentrum IFA Balsthal absolviert. Die daraus resultierenden Erkenntnisse werden in das Ausbildungsjahr 2018 vollumfänglich aufgenommen und umgesetzt. Das neue Verkehrsabteilungsfahrzeug konnte wie gewünscht Mitte Jahr in Betrieb genommen werden. Die Atemluftabfüllanlage konnte anfangs Februar 2017 in Betrieb genommen werden und senkte wie gewünscht die Arbeitszeiten vom Materialverwalter.

	2017	2016
Eingeteilte Männer und Frauen	82	90
Ernstfalleinsätze	10	12
Brandfälle	3	0
Strassenrettung, Fahrzeugbrände, Ölwehr	1	3
Unwetter- und Wasserschäden	0	1
Technische Hilfeleistung	4	7
Alarm ohne Einsatz	0	0
Alarmübungen	2	1
<u>Übungen</u>		
Mannschaft	6	6
Maschinisten	6	6
Atemschutz	10	14
Elektriker	3	4
Verkehr	6	6
Sanität	7	9
Höhensicherungsgruppe	3	3
Kader	6	6
Offiziere	1	1
Pflichtfahrten	53	50
Alarmübungen	1	1
Kurs		
Atemschutz LI4, LI11, LI12	0	7
Atemschutz Modul 1	0	2
Atemschutz Modul 2	0	1
Atemschutz Modul 3	2	1
Atemschutz ET Modul B	20	0
Einführungskurs Angehörige der Feuerwehr	0	11
Einführungskurs Gruppenführer	1	2
Einführungskurs Offiziere	0	1
Elementarschaden(Intervention)	0	2
Fachkurs Atemschutz-Geräteträger	2	1
Fachkurs Atemschutz-Truppführer	0	2
Fachkurs Chef Sanitätsdienst	0	1
Fachkurs Chef Verkehrsdienst	0	1
Fachkurs Elektrodienst	1	0
Fachkurs Gerätewart	0	2
Fachkurs Maschinisten TLF / MS	2	2
Fachkurs Offiziere	0	1
Fachkurs Verkehr	3	2
Feuerwehr Elektriker	2	0

Gruppenführer WBK ABC Ereignisse	2	0
MBA Training	0	20
Realistische Übungsszenarien	0	1
Sanitätsdienst	7	0
Unfälle mit Kleinflugzeugen	2	0
Vegetationsbrände	2	0
Verkehr	0	2
Weiterbildungskurs Chef TLF / MS	0	2
Weiterbildungskurs Offiziere	6	6
Weiterbildungskurs Chef / Stv. Sanitätsdienst	0	1
Weiterbildungskurs Chef Elektrodienst	2	0
Weiterbildungskurs Gruppenführer	2	2
Weiterbildungskurs Materialverwalter	2	0
Weiterbildungskurs Kommandant / Stv.	3	3
Weiterbildungskurs Chef / Stv. Verkehrsdienst	0	2

Die Feuerwehrkommission behandelte die anstehenden Aufgaben an 4 (4) Sitzungen. Zudem wurden 3 (3) Offiziersrapporte verfasst und es fanden noch 2 weitere Sitzungen statt.

Im Berichtsjahr wurden zusätzliche ausserordentliche Projekte durchgeführt:

- Aufenthaltsecke im Luftschutzraum eingerichtet
- Feuerwehrlager im Luftschutzraum neu eingerichtet
- Kleine Umbauten an den Fahrzeugen
- Durchführung der Alarmübung für die Feuerwehr Oberes Fischingertal
- Ersatzbeschaffung Verkehrsabteilung-Fahrzeug
- Anschaffung und Installation Atemluftabfüllanlagen

Militär

Ein Mann (2) wurden im Jahr 2017 aus der Wehrpflicht entlassen.

Zivilschutz

Im Jahr 2017 waren 10 (8) aktive Angehörige im Zivilschutz eingeteilt. Kein (1) Pflichtiger hat die Grundausbildung mit 12 Tagen absolviert. Insgesamt wurden in WK's 28 (39) Dienstage geleistet.

In der Gemeinde Zuzgen stehen 92 (92) Schutzräume mit total 907 (907) Schutzplätzen für 888 (876) Einwohner zur Verfügung.

2 Bildung

Schulpflege

Alle amtierenden Mitglieder wurden auf die neue Amtsperiode in stiller Wahl gewählt.

Konstituierung ab November 2016
 Präsidium: Hans-Peter Widmer, Stellvertretung Karin Michel
 Vizepräsidium: Karin Michel, Stellvertretung Marzia Gloor
 Beisitz: Marzia Gloor, Stellvertretung Hans-Peter Widmer

Die Schulpflege traf sich zu 10 ordentlichen Sitzungen. Es fanden zusätzliche Besprechungen im Rahmen des Auftrages der Schulpflege statt.

Problematik altersdurchmischte Klasse 4-6

Die Lehrperson Kayla Flückiger kündigte per Ende November. Eine Nachfolge konnte nicht gefunden werden. Die Stunden wurden durch Pensionierte und Springer abgedeckt.

Schwimmunterricht Sisseln

Der Schwimmunterricht unserer Schule im Hallenbad Sisseln hat sich weiterhin bewährt.

Unterrichtsentwicklung

Die Schulpflege hat beschlossen, dass für die gesamte Primarschule ab dem Schuljahr 2017/2018 „individuelles Lernen in Bewegung“ eingeführt wird.

Schulstufe	Lehrkraft	Lektionen	Schüler
Kindergarten	Kerstin Grosswiler	28 (28)	16 (20)
1.- 3. Klasse	Alexandra Gilgin	24 (11)	25 (17)
4. + 5. Klasse	vakant	17 (22)	9 (23)
6. Klasse	Jeannine Genz	17	7
Fachlehrperson	Irene Hügli	8	
Fachlehrperson	Nathalie Freund	8	
Textiles Werken	Astrid Bagdons	6 (5)	
Musik und Bewegung	Kerstin Grosswiler	2 (1)	
Schulische Heilpädagogin	Doro Grünenfelder	8 (10) inkl. Kindergarten	
Schwimmbegleitung	Ursula Mohler	2 (2)	
Zahnprophylaxe	Sandra Kummli und Doris Kodkani	35 (35) Lekt./ Jahr	

Schüler an auswärtigen Schulen:

Realschule	Möhlín	5	(5)
Sekundarschule	Wegenstetten	9	(8)
Bezirksschule	Möhlín	8	(12)
Privatkindergarten		1	(1)
Privatschule		5	(5)
Kleinklasse	Möhlín	2	(1)
Aargauische Sprachheilschule	Stein	1	(0)
Homeschooling		1	(0)

Pensum Schulsekretariat: 15% (während 39 Schulwochen)

Pensum Schulleitung: 30%

3 Kultur, Freizeit

Die diesjährige **Jungbürgerfeier** fand am Freitag, 18. August statt. Von 18 eingeladenen Jungbürgerinnen und Jungbürger der Gemeinde Zuzgen mit Jahrgang 1999 nahmen 9 an der Feier teil. Bei einem gemeinsamen Abend im Bowlingcenter Sprisse in Pratteln und einem Ausklang im Restaurant Rössli in Zuzgen wurden die Jugendlichen kulinarisch verwöhnt.

Es wurde keine eigentliche 1. August-Feier organisiert. Der Feuerwehrverein erstellte das traditionelle Höhenfeuer und organisierte am Abend eine kleine Festwirtschaft. Leider wurde die kleine Feier durch einen starken Regenguss kurz unterbrochen.

4 Gesundheit

Seit 2014 wird die Spitalfinanzierung über den Kanton geführt. Die Kosten der Pflegefinanzierung sind leicht steigend.

Pilzkontrolle

Seit dem 1. Januar 2013 übt Frau Monika Sandmeier, Obere Fuchsrainstrasse 34, Möhlín, das Amt der Pilzkontrolleurin aus.

5 Soziale Wohlfahrt

Vormundschaftsbehörde

Sämtliche Vormundschaftsdossiers wurden dem Familiengericht in Rheinfelden übergeben.

Seniorenausflug

Am 6. September nahmen 39 (36) von insgesamt 94 (91) Zuzger Einwohnerinnen und Einwohner der Jahrgänge 1947 und älter am Ausflug teil. Bei wolkenverhangenem Wetter führte die Carfahrt entlang dem Zürichsee und dem Walensee nach Walenstadt. Nach kurzem Kaffeehalt mit Gipfeli genoss die Reiseschar eine Schifffahrt von Walenstadt nach Quinten, worauf ein wunderbares Mittagessen im Restaurant Seehus folgte.

Nach dem Mittagessen sorgten die ersten Sonnenstrahlen für fröhliche Gesichter und weiter ging die Reise per Schiff von Quinten nach Weesen. Dort stand bereits der Car bereit und brachte die Gesellschaft wohlbehalten durch den Feierabendstau aber trotzdem gut gelaunt nach Zuzgen zurück.

6 Verkehr

Tiefbauarbeiten

Gemeindestrassen normaler Unterhalt: Fr. 52'318.20 (Fr. 44'296.10)

Tarifverbund Nordwestschweiz

Es wurden folgende Abonnemente verkauft:

	<u>2017</u>	<u>2016</u>
1. Quartal	522	574
2. Quartal	545	575
3. Quartal	502	514
4. Quartal	<u>503</u>	<u>504</u>
Total	2'072	2'167
	(Ø 518)	(Ø 542)

7 Umwelt, Raumordnung

Die Baukommission traf sich zu 3 (5) Sitzungen zur Prüfung von 10 (12) Bauvorhaben. 0 (0) Gesuche mussten abgelehnt werden. Zudem wurden diverse Bauanzeigen behandelt. Daneben mussten diverse Kontrollen, Besprechungen und Vorentscheide zu Bauvorhaben vorgenommen werden.

Es erfolgt dreimal jährlich eine Strassenreinigung durch die Firma Herzog Transporte AG. Der Winterdienst der Strassen wird durch die Betriebsgemeinschaft Sacher, Dornhof ausgeführt. Für die Trottoirs und einen Teil der Schulanlagen war die Firma Hasler Gartenbau zuständig. Der Werkhof Zeiningen hat Bankette von Strassen, Wegen und Bächen geschnitten sowie Flickteerungen bei Belags-Netzrissen der Gemeindestrassen vorgenommen. Das Brückengeländer der Bachbrücke Leigraben wurde neu erstellt, zudem wurden Signalisationen am Brückengeländer montiert. Die Entwässerungsrinne sowie der Schacht entlang der Strasse Leigraben wurden neu angeschlossen. Für Geschwindigkeitsmessungen wurde ein eigenes Messgerät angeschafft. Zudem wurden „Freiwillig 30-Schilder“ sowie die Signalisation Grundwasserschutzzone montiert. Bei der K494 - Lohnbergstrasse wurde der Wegweiser angebracht.

Im Bereich des Hoch- und Tiefbaus wurden die Strasse und Kanalisation des Geisshübels neu erstellt sowie die Erschliessung Leigraben geplant.

Auf dem Schul- und Gemeindeverwaltungsareal wurden das alte Trafogebäude, das Schulhaus 1840, der Sockel des Gemeindehauses und die Sandgrube der Weitsprunganlage saniert.

Ende Jahr zählte unser Dorf 519 (517) Gebäude mit einem Versicherungswert von Fr. 295'871'000.00 (Fr. 295'199'000.00), was einem Durchschnittswert von Fr. 570'079.00 (Fr. 570'984.53) entspricht.

Wasserversorgung

Dieses Jahr wurden 2 (2) Trinkwasserproben entnommen, die zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben haben.

Für Fr. 149'643.15 (Fr. 135'047.30) wurden 67'845m³ (60'375m³) Wasser an 297 (300) Abonnenten verkauft (inkl. Grundgebühren).

An Anschlussgebühren sind Fr. 7'735.50 (Fr. 20'215.50) eingegangen.

Abwasserbeseitigung

Die Gemeindekanzlei stellte für Abwasser Rechnungen im Gesamtbetrag von Fr. 61'153.50 (Fr. 56'278.15) aus.

Fr. 14'424.90 (Fr. 35'067.75) wurden für Anschlussgebühren eingenommen.

Arten und Landschaftsschutz

Im Jahre 2017 setzt sich die Kommission Natur und Landschaft wie folgt zusammen: Heinz Kim, Präsident und Vertreter des Gemeinderats, Roland Meyer, Protokollführer, Ernst Friedli, Felix Sacher, Christoph Tschopp und Marc Michel. Zudem haben sich des weiteren Philippe Hasler und Werner Sacher in der Kommission engagiert. An 3 (3) Sitzungen wurden folgende Arbeiten beschlossen: Pflege der Biotope an der Erflethenstrasse, Instandstellung des Waldlehrpfades, Säuberungsaktion der Feuerstellen und Ruhebänkli, Festlegung der diversen Verantwortlichkeiten, Festlegung der Prioritäten im Flurwegunterhalt.

Die Arbeiten wurden von Kommissionsmitgliedern mit Unterstützung von externen Firmen erledigt.

Im Jahr 2018 sind folgende Arbeiten vorgesehen: Instandhaltung Waldlehrpfad, Arbeitstag für Unterhalt an Feuerstellen und Ruhebänkli sowie die Neophytenbekämpfung. Diverse Waldwege sollen ausgeholzt werden.

Friedhof

Auf dem Friedhof wurde normaler Unterhalt ausgeführt.

8 Volkswirtschaft

Die Hektarsteuern beliefen sich auf Fr. 21'627.25 (Fr. 21'550.80).

Die Firma Hasler Gartenbau GmbH amtet als Kontrollfirma des Feuerbrands und der Ambrosia.

Es wurden Beiträge an 3 (4) Bienenbesitzer für insgesamt 32 (46) überwinterte Bienen-völker ausbezahlt.

Für künstliche Besamungen wurden den Besitzern für 272 (277) Kühe Beiträge à je Fr. 10.00 im Gesamtbetrag von Fr. 2'720.00 (Fr. 2'720.00) ausbezahlt. Seit 2015 verlangt die Swissgenetics AG pro Auszug einen Beitrag von Fr. 10.00. Der Betrag von insgesamt Fr. 50.00 wurde den Betrieben mit der Auszahlung weiterverrechnet.

9 Finanzen, Steuern

Am 31.12.2017 waren 536 (510) steuerpflichtige Personen verzeichnet. Der Gemeinde-steuerfuss betrug unverändert 122%.

Der Steuerertrag betrug:	2017	2016
Einkommens- & Vermögenssteuern	Fr. 2'441'474.65	(Fr. 2'355'715.05)
Quellensteuern	Fr. 31'306.45	(Fr. 21'161.20)
Aktiensteuern	Fr. 34'880.90	(Fr. 25'098.55)
Nach- & Strafsteuern	Fr. -	(Fr. -)
Grundstückgewinnsteuern	Fr. 82'062.50	(Fr. 37'974.00)
Erbschafts- & Schenkungssteuern	Fr. 0.00	(Fr. 49'004.35)
Total	Fr. 2'589'724.50	(Fr. 2'488'953.15)

Die durchschnittliche Einkommens- und Vermögenssteuer beträgt pro Steuerpflichtiger Fr. 4'555.00 (Fr. 4'619.05), resp. Fr. 2'749.40 (Fr. 2'689.20) pro Einwohner.

Die Steuerkommission traf sich zu 2 (2) ordentlichen Sitzungen.

Vom Kanton wurden Fr. 90'000.00 (Fr. 164'000.00) Finanz- und Lastenausgleich überwiesen.

Die Einwohnergemeinde weist Fr. 3'200'000.00 (Fr. 3'700'000.00) langfristige Schulden auf.

Im Jahre 2017 wurden der Gemeindekanzlei 76 (90) Hunde gemeldet. Die Hundetaxe von Fr. 120.00 pro Hund wurde in Rechnung gestellt.